

AKTIVITÄTS- BERICHT

2023

4FutureLabs

Unsere
Bildungsinnovation
zur Gestaltung
lebenswerter Zukünfte

WARUM & WOZU 05

**UNSERE
EXPERTISE &
ERFAHRUNGS-
SCHATZ** 07

**AUF
INNOVATIVEM
FORSCHUNGS-
FUNDAMENT** 09

**STRUKTUR &
VORGEHENS-
WEISEN** 11

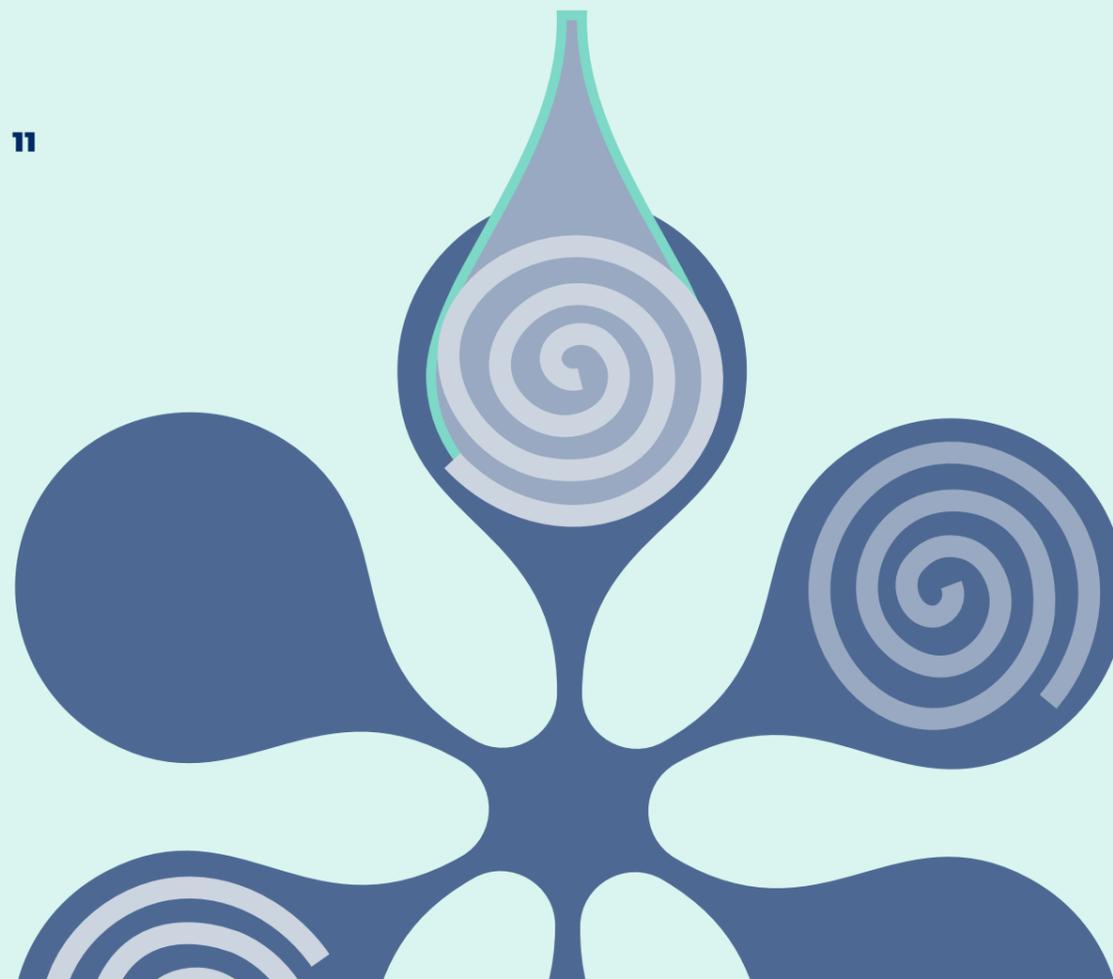
**BISLANG
ERREICHTES** 13

**WIRKUNGS-
BEISPIELE** 15

**NÄCHSTE
SCHRITTE** 17

**ANSPRECH-
PARTNERINNEN** 19

IMPRESSUM 20



DIESEN HERAUSFORDERUNGEN STELLEN WIR UNS:

86 Prozent der jungen Menschen in Deutschland machen sich Sorgen um ihre Zukunft
(Jugendstudie „Hört uns zu!“ 2022)

Es herrscht ein Zukunftsvakuum, das zur Ohnmacht und zum Rückzug ins Private zu führen droht
(Rheingold-Institut 2021)



Foto: unsplash.com



Foto: unsplash.com



Foto: pexels.com

Angst gibt es vor allem vor Umwelt- und Klimakrisen
(BMU-Studie 2020)

DIE CHANCE

Die jungen Menschen signalisieren aber, dass sie bereit sind, Gesellschaft mitzugestalten und mit Verantwortung zu übernehmen. Wir sollten gut zuhören und die Chance ergreifen.
(Bertelsmann Stiftung 2021)

Man merkt, dass diese Generation will, dass sich etwas hin zum Guten verändert. Sie weiß oft nur nicht wie.
(Allianz Foundation 2023)

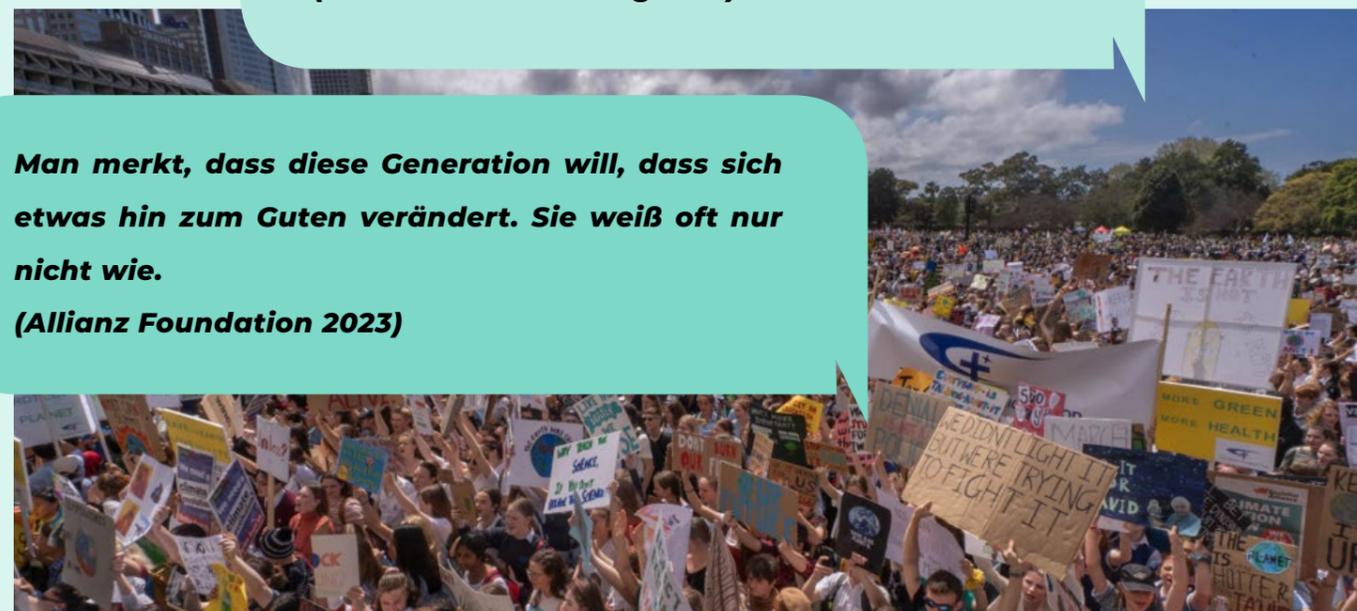
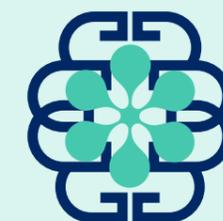


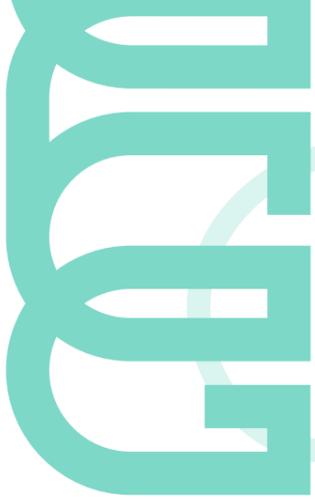
Foto: unsplash.com

UNSERE MISSION

Unsere 4FutureLabs befähigen junge Menschen, ihre Zukunftsängste zu überwinden und in positive Gestaltungskräfte für den Erhalt unseres Planeten zu wandeln. Dafür wecken sie neue imaginative und gestalterische Kräfte, mit denen wünschenswerte alternative soziale und ökologische Zukünfte für Wirtschaft und Gesellschaft entdeckt und realisiert werden können. Die 4FutureLabs sind von vornherein als skalierbare Bildungspiloten konzipiert, die das Lernen in Schulen, Hochschulen und Zivilgesellschaft grundlegend verändern können und es zum Schlüssel zur Überwindung weltweiter Krisen werden lassen.

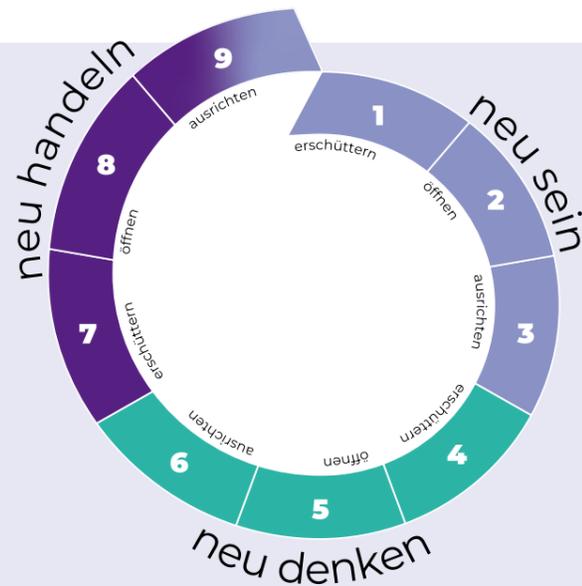


4FUTURELABS



DIE HFGG

Wir sind die **Hochschule für Gesellschaftsgestaltung** in Koblenz (HfGG) und Innovationstreiberin gesellschaftsgestaltender Bildung. Mit drei Studiengängen (einem Bachelor- und zwei Masterstudiengängen), sechs Professuren und insgesamt über dreißig Mitarbeitenden sind wir staatlich anerkannt und wirken zugleich in freier Trägerschaft unabhängig für das Gemeinwohl. Unsere Leidenschaft ist, neue Bildungskonzepte und -praktiken zu schaffen, zu erproben und zu verbreiten, die es Menschen ermöglichen, die komplexe Gegenwart zu verstehen und lebenswerte Zukünfte für alle zu entdecken und zu verwirklichen.



SPIRALE DES TRANSFORMATIVEN LERNENS

1. Desorientierung aushalten
2. sich neuem Sinn öffnen
3. neuen Handlungskompass ausbilden
4. alte Paradigmen dekonstruieren
5. plurales Wissen generieren
6. Visionen und Strategien schaffen
7. Interagieren in einer komplexen Welt
8. Transitionspfade ausprobieren
9. verantwortlich handeln

Grafik: Graupe/Bäuerle 2022

**UNSER BILDUNGSKONZEPT
DAS TRANSFORMATIVE LERNEN**

Über die letzten zehn Jahre haben wir unser eigenes Konzept des Transformativen Lernens entwickelt, das Perspektivenvielfalt, Persönlichkeitsentwicklung, Verantwortungsbewusstsein, Gemeinsinn sowie Visions- und Gestaltungskräfte weckt und fördert. Als pädagogisches Werkzeug, Bildung grundlegend neu zu gestalten, dient uns die Spirale Transformativen Lernens. Dieses Konzept stärkt Menschen in ihrer Motivation, sinnstiftend in der Welt tätig zu werden. Nicht mehr abstraktes Wissen oder Fächer, sondern die Befähigung zum Gestalten rückt so in den Fokus der Bildung. Dabei sprechen wir Menschen nicht als isolierte Individuen, sondern als kooperative Gestalter:innen innerhalb sozialer und ökologischer Kontexte an.

**FUTURE SKILLS
UNSER BEITRAG ZUR AKTUELLEN DEBATTE**

Future Skills und hier vor allem die transformativen Kompetenzen sind zentrale Fähigkeiten von Menschen, um die großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit wie zum Beispiel den Klimawandel, Migration und soziale Spaltungen zu bewältigen – gerade auch in radikalen ungewissen Zeiten. Im Rahmen etwa der „Future Skills Journey“ des Stifterverbandes erforschen wir diese Skills, erweitern und vertiefen ihr Verständnis und zeigen Wege auf, wie Lernende sie sich aneignen können.



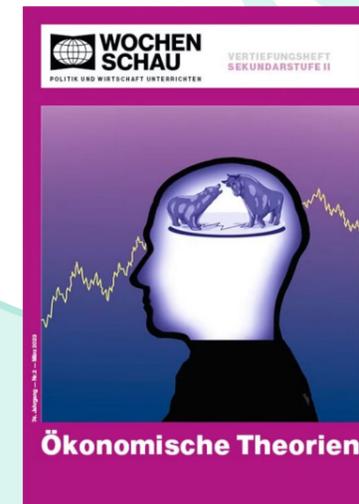
	Imagination und Vorstellungskraft	Kommunikation und Ausdruck	Handlungsfähigkeit und Verantwortung
Bildung von Identität; Selbstreflexion und -bewusstsein	Imaginative Kreativität und Resilienz (HfGG Gestaltungskompetenz)	Imaginative Kreativität und Resilienz (HfGG Gestaltungskompetenz)	Reflexive Kooperationsfähigkeit und Selbstwirksamkeit (HfGG Gestaltungskompetenz)
Agieren in einer unsicheren und komplexen Welt			
Entwicklung und Berücksichtigung von Vielfalt und Multiperspektivität	Sensemaking & Mindset Change (HfGG Gestaltungskompetenz)	Sensemaking & Mindset Change (HfGG Gestaltungskompetenz)	Emergente Gestaltungskompetenzen (HfGG Gestaltungskompetenz)
Ausgleich von Spannungen und Dilemmata		Dialog- und Konfliktfähigkeit (Transformative Kompetenz)	
Schaffung neuer Ziele und Lösungen	Innovationskompetenz (Transformative Kompetenz)	Kreativität (Klassische Kompetenz)	Lösungsfähigkeit (Klassische Kompetenz)
Eintreten für und Vermittlung von Werten und Lösungen	Visionsorientierung (HfGG Gestaltungskompetenz)	Missionsorientierung (Transformative Kompetenz)	Unternehmerisches Handeln (Klassische Kompetenz)

Übersicht über transformative Kompetenzen: Erweiterungen durch die HfGG (hellblaue Felder)

UNSERE BEITRÄGE ZUR FACHLITERATUR

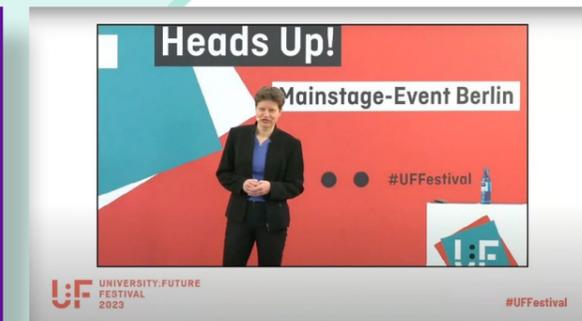


ERSTELLTE BILDUNGSMATERIALIEN



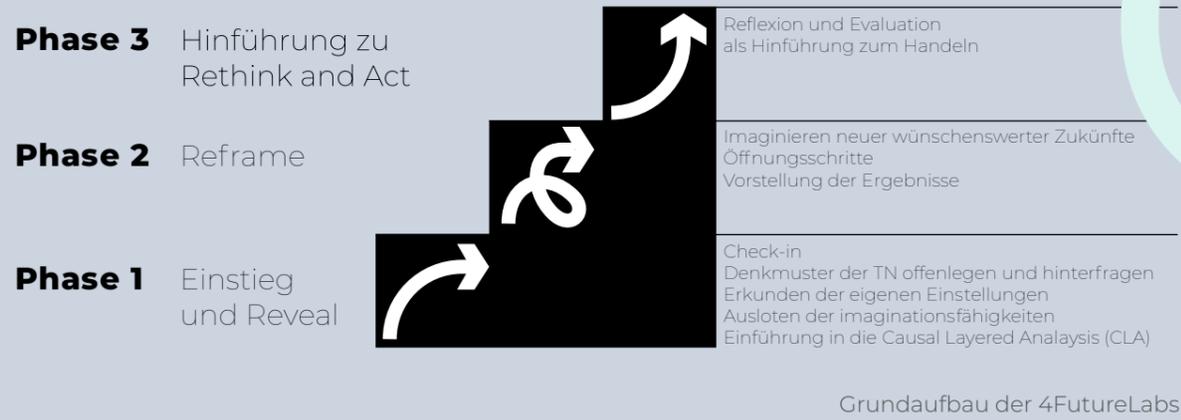
4FutureLabs basieren auf unserer langjährigen, intensiven und interdisziplinären Grundlagenforschung über die immense, zugleich aber bislang oftmals verdeckte Bedeutung von Imagination, Vorstellungskräften und Zukunftsbildern für die individuelle Entwicklung des Menschen sowie die nachhaltige Transformation von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft insgesamt. Dabei erforschen wir vor allem, wie Menschen sich deren Potentiale aktiv aneignen und über mediale Bilder vermittelte Einstellungen bewusst reflektieren und verändern lernen können. In unserer Arbeit kooperieren wir eng mit Kolleg:innen anderer Universitäten, so etwa der Universität Bielefeld und der Universität Marburg. Zudem integrieren wir wichtige Forschungs- und Bildungsansätze Dritter, beispielsweise jenen der Futures Literacy der UNESCO sowie der Future Skills des Stifterverbandes für die deutsche Wissenschaft.

ÖFFENTLICHER DIALOG



UNSERE SACHBÜCHER





BILDUNGSZIELE DER 4FUTURELABS

Die **4FutureLabs** knüpfen an Themen von hoher individueller und zugleich gesellschaftlicher Relevanz an und schaffen so eine hohe Lernmotivation. Sie befähigen insbesondere,

- Aktivitäten für eine nachhaltige Wirtschafts- und Gesellschaftsgestaltung über bloß individuelle Maßnahmen (wie etwa den Konsumverzicht) hinaus zu entfalten,
- sich für die Allgemeinheit einzusetzen und dabei persönlich zu wachsen,
- umsetzbare, alltagsnahe Lösungsansätze auf individueller und gesellschaftlicher Ebene zu erarbeiten,
- wirtschaftliche Gestaltungsfragen mit den großen sozialen und ökologischen Fragen der Zeit zu verbinden und dabei an positive Bilder des Wandels anzuknüpfen.

INHALTE DER 4FUTURELABS

Die **4FutureLabs** verbinden folgende Elemente miteinander:

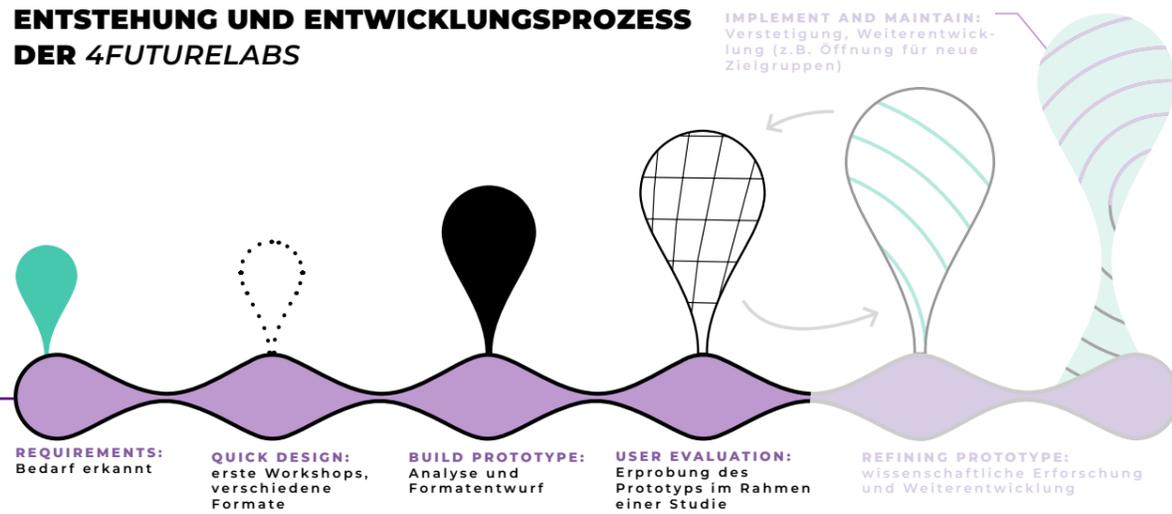
- Persönlichkeitsbildung, insbesondere zur Verbesserung der Imaginations- und Visionsfähigkeiten,
- Übungen zur reflexiven Offenlegung und wissenschaftlich gestützten Reflexion ansonsten eher intuitiver Zukunftserwartungen (einschließlich eigener Zukunftsängste),
- Möglichkeiten zur Erarbeitung sowohl wissenschaftlich fundierter als auch kreativ-imaginärer Szenarien möglicher Zukünfte,
- Übungen zur Entdeckung, Entwicklung und Darstellung eigener wünschenswerter Zukünfte,
- Ableitung und Erarbeitung konkreter und lebensweltorientierter Handlungs- und Entwicklungsschritte sowie Lösungsansätze in der Gegenwart.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
1.h	Check-In und Kennenlernen	Einführung FL und Einstieg (biogr. Art)	Reframe Wünschenswerte Zukunft I (Evtl. Future Wheel)	Rethink Brief an mich selbst (dear future me)
2.h	Nachhaltiges Wirtschaften I	Reveal Arbeit und Leben in 2050 (used future)	Reframe Wünschenswerte Zukunft II (Überraschung)	Rethink Zurück aus der Zukunft (Evtl. 3HC)
3.h	Nachhaltiges Wirtschaften II	Reveal Mein 50 Geburtstag (Denkmuster offen legen)	Reframe Wünschenswerte Zukunft III Mein Flow	Act Raus aus der Ohnmacht (Konkrete erste Schritte formulieren)
4.h	Nachhaltiges Wirtschaften III	Reveal Mein Komplass (Denkmuster hinterfragen)	Reframe Mit Metaphern spielen: Pinguin etc.	Abschlussrunde

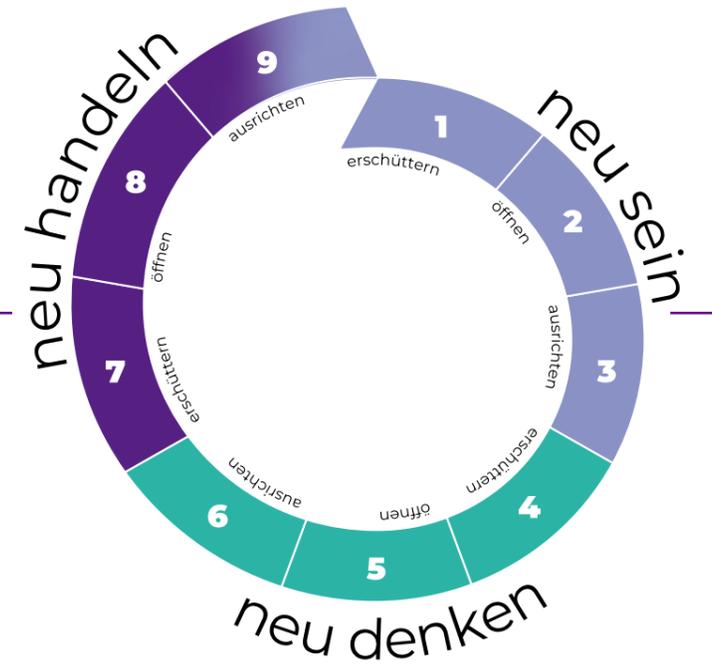
WORKSHOPPHASEN	VORGEHEN UND METHODENELEMENTE <i>(individuell anpassbar)</i>
Phase 1 – Einstieg und REVEAL	
<ul style="list-style-type: none"> → Check-in → Denkmuster der TN offenlegen und hinterfragen → Erkunden der eigenen Einstellungen → Ausloten der Imaginationsfähigkeit → Einführung in die Methode Causal Layered Analysis (CLA) 	<ul style="list-style-type: none"> → Vorstellungsrunde mit Erwartungshaltung → Blitzlichtrunde zum spezifischen Thema → Stimmungsbild der TN zum Themenschwerpunkt → Kleine Fantasiereise – Einüben des Imaginierens von wünschenswerten Zukünften → Thematischer Brief an das zukünftige Ich
Phase 2 – REFRAME	
<ul style="list-style-type: none"> → Imaginieren neuer wünschenswerter Zukünfte → Öffnungsschritt → Vorstellen der Ergebnisse 	<ul style="list-style-type: none"> → Assoziationsrunde: wildest dreams zum Themenschwerpunkt → Causal Layered Analysis CLA – Vorgabe & Erarbeitung von Zukunftsszenarien → Kreative Team-Arbeit inklusive graphischer Darstellung → Vorstellen der Ergebnisse vor dem Plenum, Diskussion
Phase 3 – Hinführen zu RETHINK AND ACT	
<ul style="list-style-type: none"> → Reflexion und Evaluation als Hinführung zum Handeln → Evaluation 	<ul style="list-style-type: none"> → Körperübung im Raum: räumliche Repräsentation einer Zeitreise – Schritte in eine wünschenswerte Zukunft → Blick auf den zurückgelegten Weg: 3-Horizonte-Framework → Kreative Reflexion: Ratschläge des Zukunft-Ichs an das Gegenwart-Ich (individuelle Notizen): Was braucht es, um hierhin zu gelangen? Mach dir Mut! → Feedback im Plenum (fünf Finger)

Beispielhafte Inhalte eines 4FutureLabs

ENTSTEHUNG UND ENTWICKLUNGSPROZESS DER 4FUTURELABS



SPIRALE DES TRANSFORMATIVEN LERNENS



Die besondere Pädagogik, Didaktik und Inhalte der **4FutureLabs** haben wir in den Jahren 2020 und 2021 zunächst für die eigene Hochschullehre entwickelt und im Rahmen unserer eigenen Studiengänge umfassend erprobt. Die daraus entstandenen Module sind durch die Akkreditierungsagentur AHPGS akkreditiert. Seit 2022 konzipieren wir die Labs für die Sekundarstufe II und haben sie bereits mit über 300 Lernenden an über zehn Gymnasien durchgeführt und evaluiert. Zudem haben wir sie mit Jugendbewegungen und -gruppen erprobt. Seit Oktober 2023 sind die **4FutureLabs** Teil der Future Skills Journey des deutschen Stifterverbandes.

HOCHSCHUL-SEMINARE

Zielgruppe: Studierende

🌀 **2+3**

Bereiche: 2 und 3
in der Spirale tr. Lernens

= 2

durchgeführte Seminare

👤 **30**

Gesamtteilnehmende

SCHUL-WORKSHOPS

Zielgruppe: Schüler:innen

🌀 **6**

Bereich: 6
in der Spirale tr. Lernens

= 16

durchgeführte Workshops

👤 **ca. 340**

Gesamtteilnehmende

WORKSHOPS FÜR FRIDAYS FOR FUTURE

Zielgruppe: Aktivist:innen

🌀 **3+6**

Bereiche: 3 und 6
in der Spirale tr. Lernens

= 6

durchgeführte Workshops

👤 **180**

Gesamtteilnehmende

SUMMER ACADEMY MIT DER EAB

Zielgruppe: Schüler:innen

🌀 **2+3+6**

Bereiche: 2, 3 und 6
in der Spirale tr. Lernens

= 1x4T

1 viertägiger Workshop

👤 **20**

Gesamtteilnehmende

👤 **10**

Train-the-Trainer Angebote: Über zehn unserer Studierenden führen bereits eigenständig **4FutureLabs** durch.



SUMMER ACADEMY IN BERLIN

Die Summer Academy ist eine kollaborative Initiative der Europäischen Akademie Berlin und der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung. Seit 2022 bietet sie Jugendlichen ein facettenreiches Bildungserlebnis und ermutigt sie dazu, aktiv an der Gestaltung der Gesellschaft teilzuhaben. Hierfür befähigt sie Teilnehmende, Bilder wünschenswerter Zukünfte zu entwerfen und vermittelt Werkzeuge zu deren Gestaltung in der Gegenwart. Die Academy verbindet individuelle Imaginationsübungen, Gruppenarbeiten, Exkursionen zu zukunftsweisenden Wirtschaftsakteuren, praktische Medienwerkstätten zur Entwicklung eigener Narrative sowie inhaltliche Workshops zu nachhaltigen Lebensstilen. Ihr Konzept wird Grundlage für weitere Kooperationen in der Bildungslandschaft sein.



4FUTURELABS MACHEN SCHULE DAS BEISPIEL EINER KOOPERATION MIT EINEM GYMNASIUM IN INGELHEIM

Im Rahmen der Projektwoche „Wie nachhaltig ist deine Zukunft?“ wurde das Format der 4Future Labs als mehrtägiger interaktiver Workshop für Lernende des Sebastian-Münster-Gymnasiums in Ingelheim angeboten. Das Gymnasium arbeitete mit der HfGG zusammen, um den Lernenden der Oberstufe eine eingehende Beschäftigung mit ihren Zukunftsvorstellungen einer künftigen Gesellschaft und Wirtschaftswelt zu ermöglichen. Unter Anwendung unterschiedlicher Methoden wie dem Polak-Game, einem Bilder-Buffer oder Soziogrammen setzten die Oberstufenlernenden sich mit der Fragestellung auseinander. Angeleitet durch die studentischen Referent:innen der HfGG machten die Teilnehmenden sich zunächst ihre Vorstellungen bewusst, betrachteten diese kritisch, um letztendlich neue mögliche und wünschenswerte Zukünfte imaginieren zu können.

ZUKUNFTWORKSHOPS FÜR FRIDAYS FOR FUTURE

Im August 2023 boten Studierende und Lehrende der HfGG gemeinsam auf dem Sommerkongress von Fridays for Future mehrere 4FutureLabs an. In diesen wurden zunächst mögliche Zukunftsbilder erarbeitet. Das Spektrum reichte von Krisenszenarien bedingt durch das Verfehlen von Klimazielen und einem Rechtsruck in Europa bis hin zu einer Welt ohne Ländergrenzen, in der die Natur eigene Rechte erhält. Die wünschenswerten Zukunftsentwürfe wurden anschließend ausgearbeitet und daraus die Ziele und Beweggründe einer für diese Zukunft aktiven Klimagerechtigkeitsbewegung entwickelt. In einem dritten Schritt konzipierten die Teilnehmenden mögliche konkrete Aktionsformen für die Gegenwart.



FUTURE SKILLS JOURNEY DES STIFTERVERBANDES FÜR DIE DEUTSCHE WISSENSCHAFT

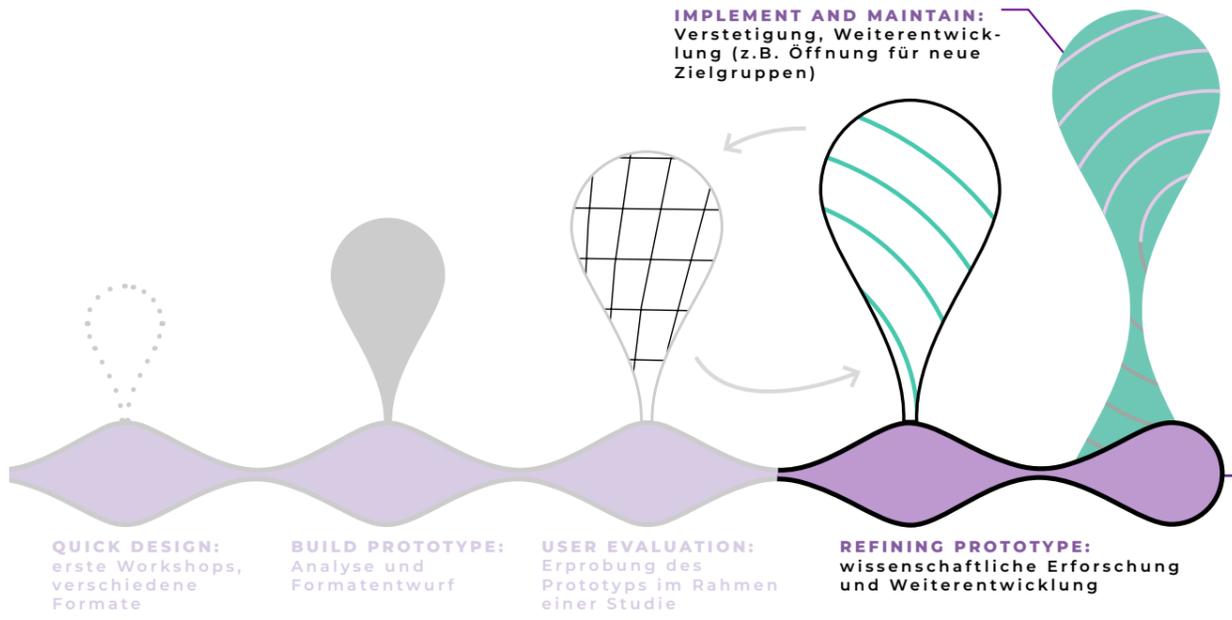
Seit der zweiten Jahreshälfte 2023 ist das Format 4FutureLabs Teil einer Explorationsstudie im Auftrag des Stifterverbandes. Im Rahmen der Future Skills Journey, die an die geplante Nationale Bildungsplattform des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) angebunden ist, werden in Zusammenarbeit mit zehn Schulen und mit dem Bildungsministerium in Schleswig-Holstein 4FutureLabs durchgeführt und evaluiert. Daraus werden u.a. Empfehlungen für die Fähigkeitenbildung von Schüler:innen sowie für die zukünftigen Learning Journeys auf der Nationalen Bildungsplattform abgeleitet werden.



„Die Summer Academy ist eine großartige Initiative, um Menschen zusammenzubringen und ihr Wissen über den Klimawandel zu erweitern. Ich finde es beeindruckend, wie Menschen aus verschiedenen Bereichen zusammenkommen können, um Lösungen für die dringenden Herausforderungen des Klimawandels zu erarbeiten.“



„Es ist wichtig, dass wir uns als Bewegung Gedanken darüber machen, was wir für Zukunftswünsche haben. Es kann nicht nur darum gehen, wo wir heute sind und was alles schlecht läuft, wir müssen auch fragen, ‚Wie kann die Welt besser gestaltet werden?‘“



In den Jahren 2024 und 2025 werden wir die **4FutureLabs** in folgende Richtungen weiterentwickeln:

Maßnahmen zur Skalierung

- Digitale und analoge Lehrmaterialien,
- Programme für Lehrerfortbildungen,
- Zertifikatsprogramme für akademisches Lehrpersonal,
- Bildungspolitische Maßnahmen zur Curriculagegestaltung an Schulen oder Hochschulen,
- Regionale bis internationale Begegnungsformate.

Inhaltliche Schwerpunkte (Beispiele)

- Zukünfte der Arbeit (inkl. digitaler Arbeitswelten),
- Zukünfte der Finanzwelten,
- Zukünfte nachhaltiger Mobilität,
- Zukünfte klimafreundlichen Wirtschaftens,
- Zukünfte der Städte und ländlicher Regionen.



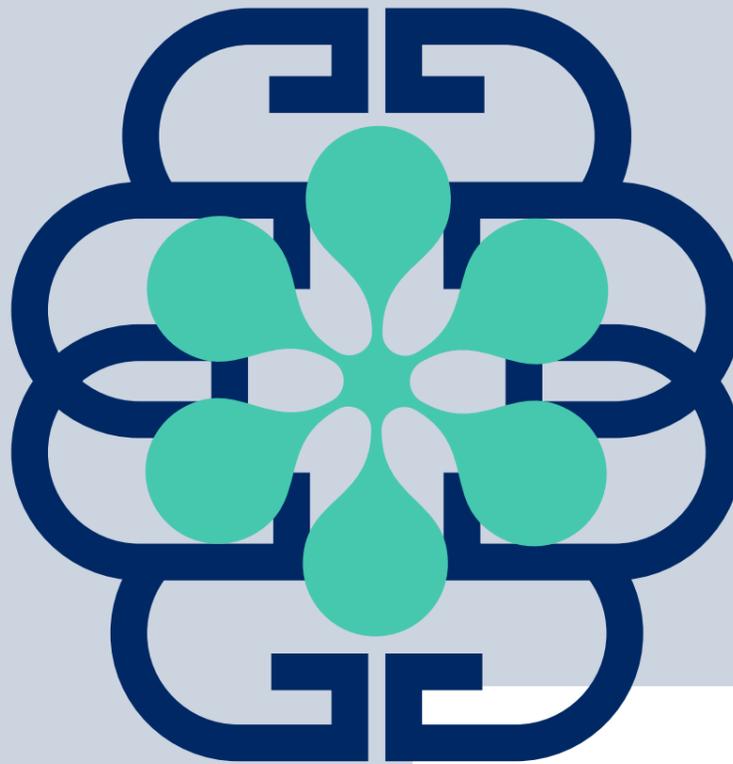


Prof. Dr.
SILJA Graupe
silja.graupe@hfgg.de

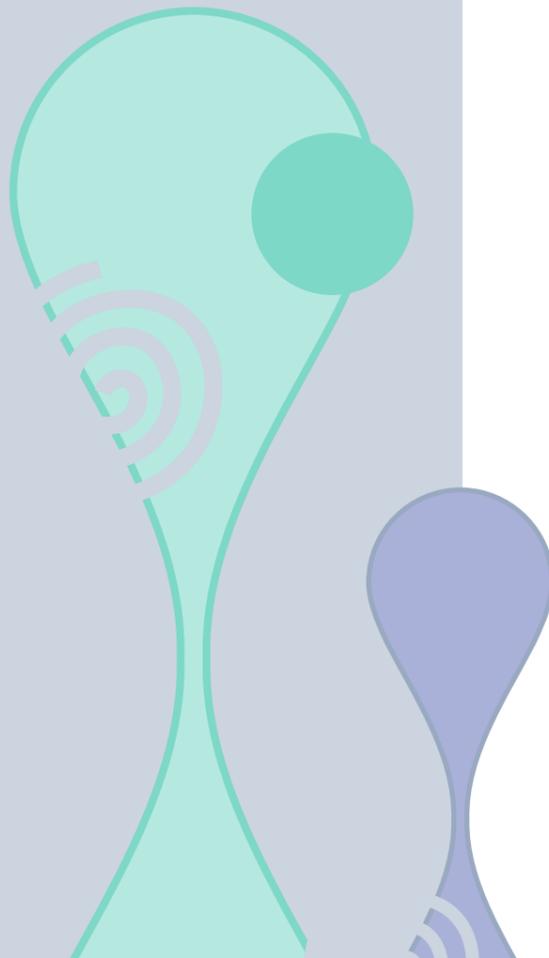


KATHRIN Twiesselmann-Steigerwald
kathrin.twiesselmann@hfgg.de

hfgg.de



4FUTURELABS



IMPRESSUM

Für Fragen, Anregungen und Kritik
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Bitte wenden Sie sich an:

grafikredaktion@hfgg.de

Alle Bildrechte liegen bei der HfGG, außer:
S. 5 + 6: unsplash.com, pexels.com

Hochschule für Gesellschaftsgestaltung
staatlich anerkannte Hochschule
in freier Trägerschaft
Kornpfortstraße 15 | 56068 Koblenz
Telefon: 0261 / 204 391 99

Träger, Geschäftsführung und Gerichtsstand:
Cusanus Treuhand gGmbH
Kornpfortstraße 15
56068 Koblenz
Geschäftsführer:
Frank Kupfer
Amtsgericht Koblenz | HRB 28758

Koblenz, Januar 2024

Grafik und Gestaltung: Januar 2024, HfGG